

Melbourne Cup der Galopper um rund 4,5 Millionen Euro

Geschrieben von: Henry Dumler/ DL
Freitag, 31. August 2018 um 17:11

Leeds. Es gibt verschiedene prestigereiche Pferderennen auf der ganzen Welt. Hierzu zählt das Kentucky Derby in Louisville oder auch das Royal Ascot in England, welches eng mit der [königlichen Familie](#) verknüpft ist.

Der Vollblutspport kann auf viele weitere traditionelle große internationale Pferderennen verweisen, so so zum Beispiel auf Melbourne Cup in Australien. Am 6. November ist es dieses Jahr wieder soweit, wenn das Rennen starten wird. Kann man jetzt schon Favoriten ausmachen?

Der jährlich stattfindende Melbourne Cup gilt als das höchstdotierte Pferderennen Australiens und Ozeaniens. Der Cup schüttet insgesamt ein Preisgeld von 7,3 Millionen australischen Dollar (rd. 4,5 Millionen Euro), davon gehen an den Gewinner etwa die Hälfte. Damit liegt der Melbourne Cup sogar noch vor dem berühmten amerikanischen Kentucky Derby. Vor durchschnittlich 100.000 Zuschauern laufen Vollblüter eine Flachstrecke über 3,2 km.

Das Rennen strahlt auf Melbourne und das ganze Umland aus. So wurde der Tag des Cups für Stadt und Umgebung schon 1877 zu einem gesetzlichen Feiertag erklärt. Außerdem profitieren diverse Branchen im Hotel- und Gastronomiesektor von den Besuchern, und auch die Wettindustrie erlebt einen Boom. Dabei sind es bei Weitem nicht nur mehr die traditionellen Wettbüros, die als Anlaufstellen fungieren. Mittlerweile sind Onlinewetten nicht nur eine

Melbourne Cup der Galopper um rund 4,5 Millionen Euro

Geschrieben von: Henry Dumler/ DL
Freitag, 31. August 2018 um 17:11

Alternative, sondern häufig auch beliebter als die traditionellen Möglichkeiten. Dies zeigt sich anhand des Anbieters [Mr Green](#), der seit seiner Gründung 2007 ein rasantes Wachstum erlebte. Der Anbieter verfügt über eine maltesische Lizenz und konnte sich zusätzlich auch auf anderen Märkten etablieren, mitunter auch in Großbritannien, dem Mutterland der Pferderennen.

Wetten auf Pferderennen sind eine der ältesten Formen der Sportwetten und seit jeher beliebt. Aus dem Grunde bietet sich die Größe des Melbourne Cups als ideales Ereignis für Freunde von Pferderennen an. Für das Rennen 2018 werden dem Pferd Withhold mit Trainer Roger Charlton laut Stand von 29. August mit einer Quote von 13,00 die höchsten Gewinnchancen eingeräumt. Dies liegt am Vermögen des Pferdes in den letzten Rennen. Schon Ende letzten Jahres konnte Withhold das Cesarewitch gewinnen, und Juli 2018 folgte ein Erfolg beim Northumberland Plate. Beide Rennen galten als Qualifikationsrennen, bei denen Withhold sich zum Favoriten entwickelt hatte. Hinzu kommt, dass Trainer Roger Charlton der erste Brite wäre, der einen Melbourne Cup gewinnen würde. 2015 hatte er schon einmal die Chance dazu, als der von ihm trainierte Quest ganz knapp hinter dem Siegerpferd Prince den Zielposten passierte.

Der Sieg von Prince kam jedoch für viele überraschend, denn Prince galt als krasser Außenseiter. Während Charlton sicherlich verärgert über den Sieg gewesen ist, hatten andere jedoch Grund zur Freude. So [gewann eine Frau](#), ohne Kenntnisse von Pferderennen zu haben, 825 Dollar, eingesetzt hatte sie 20 Dollar. Das beweist, dass es besonders bei Pferderennen immer wieder Überraschungen geben kann. Dies mag eventuell besonders für dieses Jahr zutreffen, denn obwohl Withhold als Topfavorit geführt wird, kommen die Pferde Torcedor, Magic Circle und Kings Will Dream mit einer Quote von 17,00 knapp dahinter. Es bleibt daher wichtig, alle Neuigkeiten über die Pferde zu verfolgen und zu schauen, ob man Muster erkennen kann, die auf eine Verbesserung oder Verschlechterung der Leistung hindeuten. Die Quoten können dabei sicherlich helfen.